

LAGO PICCOLO E LAGO GRANDE DI MONTICOLO (KLEINER UND GROßER MONTIGGLER SEE)

Mit dem Montiggler Wald bilden die zwei Montiggler Seen an der Südtiroler Weinstraße ein Biotop und Naherholungsgebiet in einer besonders günstigen Klimazone. Beim Großen Montiggler See führt eine Abzweigung zum idyllischen Dörfchen Montiggel, einer Fraktion der Gemeinde Eppan. Hier bringt Sie das Frühlingstal in südlicher Richtung zum Talkessel des Kalterer Sees.

Der Große Montiggler See liegt in einer bewaldeten Senkung des Mitterbergs und ist ca. 700 m lang. Seine Breite variiert zwischen 200 und 300 m (Uferlinie: 2,02 km). Der Kleine Montiggler See liegt hingegen in einer etwas kleineren Senke nordöstlich des anderen Sees, und weist die Form eines Halbkreises mit einem Durchmesser von ca. 300 m und einer Uferlinie von 0,89 km auf.

Beide Seen sind vom Frühling bis in den Spätherbst hinein beliebte Ausflugsziele. Am westlichen Ufer des Großen Montiggler Sees befindet sich das Lido Montiggler See mit Hotel, Restaurant, Stegen auf den See hinaus, einem beheizten Schwimmbad am Ufer und vielem mehr. Sonnenanbeter können sich hier auf der großen Liegewiese am Ufer entspannen, während die Kinder an der längsten Wasserrutsche Südtirols ihren Spaß haben. Im Winter können die Seen zufrieren und werden dann - falls die Eisschicht dick genug ist - zu einem beliebten Eislaufplatz.